

Feminismus

Frauen in Bewegung (12/2006)

Von B.S. / 1. Dezember 2006

Internationale Kurzmeldungen aus der Frauenbewegung (12/2006)

Geburtenziffern

Seit ca. 20 Jahren ist die Geburtenziffer in Deutschland etwa gleich geblieben, sie beläuft sich auf 1,3 bis 1,4 Kinder je Frau. In Irland liegt sie bei 2,0, in Polen bei 1,2. Der Einfluss der katholischen Kirche spielt offensichtlich keine große Rolle, selbst rigide Abtreibungsgesetze (Polen) steigern die Kinderzahl nicht.

Bildung lt. Shellstudie

Gegenwärtig streben 55% der Mädchen, aber nur 47% der Jungen das Abitur an. Insgesamt haben immer noch junge Menschen mit Abitur oder Fachhochschulreife ein geringeres Risiko, arbeitslos zu sein – 8% gegenüber 28% bei Hauptschulabschluss oder ohne Abschluss.

Meinungsfreiheit

Die Abgeordnete der Grünen Ekin Deligöz wurde unter Polizeischutz gestellt, weil sie mit dem Tode bedroht wurde. Aggressive E-Mails und Briefe beschimpfen und bedrohen sie, weil sie muslimische Frauen aufgefordert hat, „in der Gegenwart anzukommen“ und das Kopftuch abzulegen. So wie Seyran Ates sich wehren musste, weil sie Zwangsheirat und Ehrenmorde angeprangert hat, muss sich auch Ekin Deligöz vorwiegend gegen Männer wehren, die sie als „Schandfleck“ bezeichnen und als „türkische Nazi“: Führende Vertreter der muslimischen Verbände gestehen allerdings zu, dass in der Demokratie unterschiedliche Meinungen möglich sein müssen. Der Streit um das Kopftuch ist erneut aufgeflammt, und die beiden Suren des Koran, die sich damit beschäftigen, stehen zur Debatte.

Dieser Beitrag wurde publiziert am Freitag den 1. Dezember 2006

in der Kategorie: **Feminismus, RSB4.**